

**Zeitschrift:** Textiles suisses [Édition multilingue]  
**Herausgeber:** Textilverband Schweiz  
**Band:** - (1991)  
**Heft:** 86

**Artikel:** Das Lächeln der Mode  
**Autor:** Fontana, Jole  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-795568>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DAS LÄCHELN DER MODE

Schweizer Design  
aus St. Galler Stickerei

*Konzept und  
Realisation, Text:  
Jole Fontana  
Fotos:  
Erwin Windmüller*



Stickerei – entbehrlich zwar, was den Nutzen ausmacht, bezaubernd aber wie ein unvermitteltes Lächeln.

Lächeln – verschmitzt wie ein ironisches Ausrufezeichen, strahlend und wissend um die Unwiderstehlichkeit oder geheimnisvoll mit einem Hauch von Poesie.

Poesie – kunstvolle Sprache auch der Mode: Stickerei.



DOROTHEE VOGEL – ANNEX  
mit Paillettenstickerei  
auf Lurex-Cloqué und Guipure  
von Jakob Schlaepfer

«Das Schöne besteht aus einem ewigen, unveränderlichen Element, dessen Anteil äusserst schwierig zu bestimmen ist, und aus einem relativen, zufälligen Element, das man wechselweise oder zusammen als Epoche, Mode, Geist, Leidenschaft bezeichnen mag.»

*Charles Baudelaire*

Der Gedanke des französischen Dichters, der ein beredter Anwalt der Mode war, erscheint am Beispiel der Stickerei nachvollziehbar: sie verkörpert uralte Tradition und flüchtige Modeaktualität – ohne Bruch und Widerspruch, als zwei Seiten einer Einheit.

Stickereien sind schon im Alten Testament erwähnt. Und Stickereien kommen im jüngsten Modebericht vor. Ihre Schönheit und Besonderheit lassen sie überdauern, ihre Anpassungsfähigkeit und Vielgestaltigkeit lassen ihre Eignung für wechselnde modische Aussage erkennen.

Die Lust der modernen Modemacher auf Stikkerei kommt denn auch mannigfach zum Vorschein. Selbst Designer der jungen Avantgarde, die mitunter einen respektlosen Umgang mit Form und Material pflegen, sind durchaus erpicht darauf, sich mit so anspruchsvollem Stoff zu befassen und ungewohnte Anwendung zu erproben. Denn Stikkerei ist eine Herausforderung an die Kreativität nicht nur der Dessinentwerfer, sondern auch der Modellgestalter.

Das Spektrum der St. Galler Stickerei-Nouveautés 92 bündelt ganz unterschiedliche Färbungen stilistischen Ausdrucks. Das spiegelt sich auf interessante Weise in der Auswahl und Interpretation von sieben Schweizer Modemacherinnen, die den Bogen spannen von sportlicher Frische bis zu zärtlicher Verspieltheit, von der ausgeklügelten Schlichtheit bis zur blendenden Augenweide. Der Auftritt von Stickerei auf der aktuellen Modeszene ist naiv oder mondän, puristisch oder schillernd und allemal etwas Besonderes – besonders Schönes.

**CHRISTA DE CAROUGE**  
mit Glanzgarnstickerei und losen  
Applikationen auf Georgette  
von Bischoff Textil





EVA KYBURZ – AKUT  
mit zweierlei feinfädiger Allover-  
Stickerei auf Baumwolle  
von Willy Jenny



*CHRISTA DE CAROUGE*  
mit Schnürlstickerei auf  
verschiedenen Strukturgeweben  
von Bischoff Textil

LISETTE LEUTHARD  
mit Allover-Stickerei  
Ton in Ton auf Baumwolle  
von Jacob Rohner

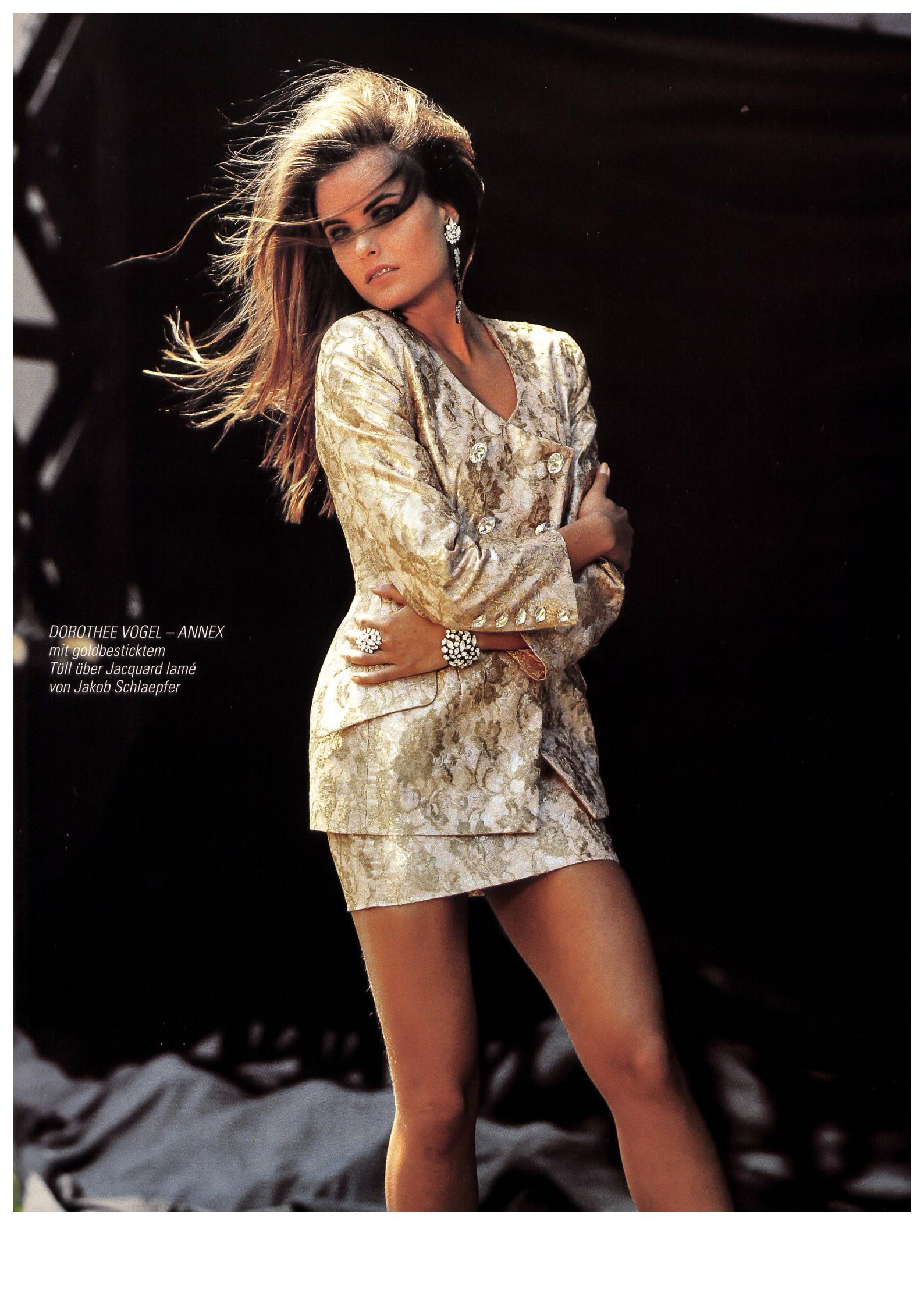


LISETTE LEUTHARD  
mit Ton-in-Ton-Stickerei  
auf schwerer Baumwollqualität  
von Jacob Rohner





EVA KYBURZ – AKUT  
mit feinmotiviger Stickerei  
auf halbtransparentem Fond  
von Willy Jenny



DOROTHEE VOGEL – ANNEX  
mit goldbesticktem  
Tüll über Jacquard lamé  
von Jakob Schlaepfer



RUTH GRÜNINGER –  
PINK FLAMINGO  
mit Alloverstickerei in  
Baumwollgarn auf Tüll  
von Forster Willi



ERICA MATILE  
mit mehrfarbiger Guipure  
in Verbindung mit Organza  
von Filtex



ERICA MATILE  
mit Baumwollguipure  
in Kombination mit Satin  
von Filtex

MARIANNE MILANI  
mit Guipure im Farbkontrast  
zu Seidenorganza  
von Jaquenoud



RUTH GRÜNINGER –  
PINK FLAMINGO  
mit Ätzstickerei auf  
farblich abstechendem Futter  
von Forster Willi



MARIANNE MILANI  
mit Guipure und Tupfen-  
Allover auf Seidenorganza  
von Jaquenoud



Styling: Erna Höltchi; Haare:  
Luc Lapôtre für Faces; Make up:  
Christina Dave für Faces;  
Accessoires: Böhni, Clergerie,  
Grieder, Jourdan